

1 Antrag des SPD Kreisverbandes Rhein-Kreis Neuss zum Bundesparteitag am  
2 22.04.2018

3

## 4 **Titel: Die SPD von morgen**

5

6 Die SPD hat ein turbulentes Jahr hinter sich. Ein Jahr, das im Frühjahr gezeigt hat, was  
7 möglich sein könnte. Leider folgte im Herbst die schwerste Niederlage bei einer  
8 Bundestagswahl. Um nicht wie andere sozialdemokratische Parteien in Europa in die  
9 Bedeutungslosigkeit zu taumeln, stehen wir jetzt vor drei Herausforderungen, die wir  
10 mit vollem Einsatz anpacken müssen:

### 11 **SPD programmatisch erneuern**

12 Auf der Höhe der Zeit zu bleiben und sich immer wieder zu hinterfragen, muss ein  
13 fortlaufender Prozess sein. Wir hatten im Wahlprogramm keine Vision und keine Ideen,  
14 wie wir die großen Herausforderungen dieser Zeit lösen wollen. Wir brauchen eine  
15 moderne sozialdemokratische Idee von der Zukunft und dem Leben im 21.  
16 Jahrhundert. Wir brauchen eine starke, mutige und hoffnungsvolle Erzählung von  
17 sozialdemokratischen Visionen für unser Land und für Europa. Wir brauchen ein neues  
18 Grundsatzprogramm, welches zumindest in zentralen Fragen (Arbeit, Rente,  
19 Gesundheit, Pflege, Bildung, Europa) bis Ende 2019 mit unseren Mitgliedern, den  
20 Bürgerinnen und Bürgern, Verbänden und Experten diskutiert und erarbeitet werden  
21 muss.

22 Dabei müssen wir folgende Inhalte herausstellen:

#### 23 **1. Wir sind die Partei des Fortschritts, des Optimismus und der guten** 24 **Laune**

25 Zukunft gestalten, Optimismus verbreiten – als Partei des Fortschritts und Anwalt der  
26 Zukunft wollen wir Chancen ergreifen, statt uns ängstlich vor den Herausforderungen  
27 wegzuducken. Die zunehmende Skepsis gegenüber Innovationen gefährdet die  
28 Zukunft unserer Gesellschaft. Wir werden den technischen Fortschritt fördern und  
29 dafür nutzen, überzeugend für gesellschaftlichen Zusammenhalt, Emanzipation, die  
30 Würde der Arbeit und vieles mehr kämpfen. Wir werden gewaltige, auch öffentlich  
31 finanzierte Investitionen in die neue und traditionelle Infrastruktur auf den Weg  
32 bringen. Wir werden den Wandel optimistisch gestalten, um Sicherheit in der  
33 Arbeitswelt wie in anderen Lebensbereichen zu schaffen.

34 Wir werden die Partei des Dafür sein, nicht die Partei des Dagegen. Jede und jeder  
35 soll hier mit uns eine gute Zukunft für sich sehen. Wir können die Digitalisierung und  
36 die Globalisierung nutzen, um erfolgreicher zu sein in Deutschland und in Europa. Wir  
37 brauchen dazu eine starke Erzählung, die mutig ist, ohne ein ‚aber‘ auskommt und  
38 dabei Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität gleichermaßen verkörpert; die nicht den  
39 Weg beschreibt, sondern das Ziel. Erst eine solche Erzählung ermöglicht es uns, über  
40 die verschiedenen Themenfelder hinweg, langfristig eine klare Richtung zu verfolgen.  
41 Nur so werden wir das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Zukunftsfähigkeit  
42 unserer Gesellschaft und unserer Partei stärken.

43 Dieser Optimismus muss sich schon in unserer Sprache ausdrücken. Viel zu oft wird  
44 zunächst ein Problem beschrieben, welches wir bekämpfen wollen. Wir werden künftig  
45 positiver kommunizieren und deutlicher machen, was wir wollen und wofür wir stehen.

## 46 **2. Wir sind die Partei der Arbeit**

47 Wir werden zu mutigen Bekenntnissen zurückkehren, die zwar mit grundlegenden  
48 Veränderungen verbunden sind, aber letztlich dazu führen, dass Arbeitslosigkeit  
49 wirkungsvoll bekämpft werden kann. Somit darf das Thema Vollbeschäftigung nicht  
50 länger nur ein Lippenbekenntnis sein, sondern muss wieder zurück ins Zentrum  
51 politischen Handelns. Auf dem Weg dorthin bedarf es einer teils radikalen  
52 Neuausrichtung unserer gewohnten Arbeitswelten. Mit neuen Ideen und den richtigen  
53 Impulsen muss man aber auch davor keine Angst haben.

54 Wir sind die Partei, die die verschiedensten Formen der Arbeit als wertvollen Dienst  
55 für unsere Gesellschaft begreift. Wir werden eine klare Vorstellung davon entwickeln,  
56 wie Menschen künftig arbeiten werden und wie der Arbeitsalltag flexibel und  
57 arbeitnehmerfreundlich ausgestaltet werden kann. Wir werden Sicherheit für  
58 Lebensphasen schaffen, in denen Familienmitglieder gepflegt oder Kinder  
59 großgezogen werden. Wir wollen Wert und Sicherheit der Arbeit erhalten, auch wenn  
60 die Produktivität mehr und mehr automatisiert wird. Wir werden Antworten finden auf  
61 die zunehmende Digitalisierung der Arbeitswelt. Der Arbeitnehmer- und der  
62 Betriebsbegriff, um den sich die Schutzmechanismen für die Beschäftigten drehen,  
63 werden wir neu definieren.

## 64 **3. Wir sind die Partei, der sozialen Sicherheit**

65 Wer ein Leben lang gearbeitet hat, muss eine Rente bekommen, von der er leben  
66 kann. Unser aktuelles Rentenkonzept kann dies nicht leisten. Wir brauchen einen  
67 Systemwechsel in der Rente. Die staatliche Altersversorgung muss grundlegend  
68 umgebaut und gestärkt werden. Alle Beschäftigten müssen in das Rentensystem  
69 einzahlen. Das Rentenniveau werden wir deutlich (auf 60%) erhöhen. Zudem  
70 benötigen wir eine Grundrente, für Menschen, die in ihrem Arbeitsleben wenig verdient  
71 haben, oder wegen Zeiten der Kindererziehung, Pflege oder Krankheit nicht dauerhaft  
72 beschäftigt waren.

73 Wir werden ein neues Sozialsystem erarbeiten, indem die Menschen keine Sorge und  
74 Angst mehr haben müssen, dass sie bei Arbeitslosigkeit oder Krankheit in die Armut  
75 abrutschen. Das ist das Versprechen unserer sozialdemokratischen Geschichte. Wir  
76 müssen mutig sein und klar benennen, dass die Agenda 2010 mit den Reformen im  
77 Bereich Arbeit und Soziales in der damaligen Zeit im Grundsatz richtig waren. Heute  
78 stehen wir allerdings vor neuen Herausforderungen und haben eine deutlich  
79 verbesserte wirtschaftliche Lage. Daher bedarf es keiner Korrektur, sondern einer  
80 Neuausrichtung in der Sozialpolitik.

81 Unser Gesundheitssystem ist eines der besten der Welt. Es ist nicht wirklich krank,  
82 aber auch nicht topfit. Wir werden uns für ein Gesundheitssystem einsetzen, in dem  
83 alle einzahlen und die besten medizinischen Leistungen erhalten. Beim Hausarzt, beim  
84 Facharzt, im Krankenhaus, in der Reha oder in der Pflegeeinrichtung.

85 Dadurch, dass wir glücklicherweise älter werden, wächst auch der Bedarf an Pflege  
86 und Geld für die Pflege. Klar ist aber auch: Diese Pflege sicherzustellen ist  
87 Verantwortung des Staates. Um die Pflege auch in Zukunft zu garantieren, wollen wir  
88 einen Pflegegarantiefonds. In diesen Pflegegarantiefonds sollen die Einnahmen aus  
89 einer neuen Erbschaftssteuer fließen. Und zwar aus einer Erbschaftssteuer, die nicht  
90 die Mittelschicht, sondern die Reichsten in Deutschland betrifft – jene mit einer  
91 Erbschaft über 1 Millionen Euro. Mit diesen Einnahmen erhöhen wir die Qualität und  
92 geben den Menschen, was sie sich verdient haben – eine würdevolle und  
93 bedarfsgerechte Versorgung. Das gehört für uns zum staatlichen Auftrag aus Art. 1  
94 GG.

#### 95 **4. Wir sind die Partei, die aus digitalem Fortschritt sozialen Fortschritt** 96 **entwickelt**

97 Das Verdienst unserer Partei war es einmal, aus technischem auch sozialen Fortschritt  
98 entwickelt zu haben. Das Zeitalter der Digitalisierung werden wir aktiv und  
99 verantwortungsvoll im Sinne der sozialen Marktwirtschaft mitgestalten. Damit wir den  
100 sozialen Fortschritt auch erreichen, müssen wir Antworten auf die gerechte Verteilung  
101 des Vermögens und der Güter finden. Wir brauchen unsere Definition von sozialer  
102 Marktwirtschaft im Zeitalter von Globalisierung und Digitalisierung. Antworten müssen  
103 wir auch auf die Frage finden, wie wir unser Bildungssystem in dieser Zeit mit den  
104 neuen technischen Möglichkeiten entwickeln, in der die Chancengleichheit und die  
105 beste Bildung für alle Menschen unser großes Ziel bleibt. Heute stehen wir vor  
106 Herausforderungen, die ebenso entschlossene wie weitreichende Reformen und  
107 Neuerungen notwendig machen. Die rasch fortschreitende Digitalisierung der  
108 vergangenen Jahrzehnte hat neue Technologien in unsere Arbeits- und Lebensrealität  
109 gebracht und sie radikal verändert. Ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft, Wirtschaft  
110 und Arbeitswelt von morgen sind weitreichend, allerdings keineswegs klar und leicht  
111 vorherzusehen. Vor diesem Hintergrund steht die heutige Bildungspolitik vor der  
112 Aufgabe, zu definieren, welche Kompetenzen und Qualifikationen im digitalen Zeitalter  
113 wesentlich sind und vermittelt werden sollen. Wir stehen für lebenslanges Lernen, das  
114 im frühkindlichen Bereich und der Schule beginnt. Das Wissen um digitale Tools und  
115 deren Anwendung entscheidet darüber, ob Kinder einer von digitalen Medien  
116 begleiteten Zukunft, erfolgreich und sicher entgegentreten können. Digitalisierung  
117 birgt einerseits das Potenzial, den Zugang zu Informationen und damit den  
118 Bildungszugang zu erleichtern und Chancengleichheit zu steigern. Andererseits  
119 müssen wir tatsächlich alle Kinder mit den notwendigen Kompetenzen ausstatten, um  
120 sie zu »Digital Natives« zu machen.

#### 121 **5. Wir sind die Europapartei**

122 Der Einsatz für ein friedliches, starkes und gerechtes Europa ist für uns Teil unseres  
123 Selbstverständnisses. Europa muss ein sicherer Hafen auch in unstillen Zeiten sein,  
124 glaubhaft für Gemeinschaft und soziale Sicherheit stehen sowie selbstbewusst die  
125 eigenen Werte vertreten.

126 Die Grundwerte der EU sind nicht vom Himmel gefallen, ebenso wenig sollen das die  
127 Sterne der Europaflagge tun. Zu viel haben die Staaten unseres Kontinents in das  
128 Friedensprojekt investiert. Aber diese Werte werden heute in manchen Ländern

129 angegriffen. Unter dem Deckmantel nationaler Souveränität werden freie Gerichte  
130 unter politischer Aufsicht gestellt, die Pressefreiheit eingeschränkt und der Raum für  
131 demokratische Auseinandersetzung immer weiter beschnitten. Die EU darf nicht  
132 tatenlos zusehen, wie ihre Prinzipien untergraben werden, gleichzeitig aber finanzielle  
133 Solidarität wie selbstverständlich eingefordert wird. Wir werden nicht jene, die unsere  
134 Werte abbauen, auch noch finanziell dabei unterstützen. Das heißt ganz klar und  
135 unmissverständlich: Im Rahmen der Verhandlungen für den kommenden mehrjährigen  
136 Finanzrahmen muss klargestellt werden, dass Mittel gekürzt werden, wenn schwere  
137 Verletzungen der Wertebasis der EU vorliegen. So einfach ist das.

138 Die Eurozone hat keine abgestimmte Wirtschaftspolitik. Daher werden wir uns im  
139 Rahmen der Debatte um die Zukunft Europas für die rasche Vollendung der  
140 Wirtschafts- und Währungsunion einsetzen und sie zu einer Wohlstandsunion machen.  
141 Gemeinsam mit unseren Partnern in der Eurozone müssen wir die bestehenden Regeln  
142 vervollständigen, um soziale Aspekte erweitern.

143 Die Europäische Union muss ihren Bürgerinnen und Bürgern die Gewissheit geben,  
144 dass sie auch in Zukunft noch in Frieden und Wohlstand leben können. Die  
145 wirtschaftliche Kraft der EU ist ihre größte Stärke. Diese Stärke müssen wir einsetzen,  
146 um Europa sozial gerechter zu machen. Sie ist gleichzeitig unser größtes Pfund, wenn  
147 es darum geht, einen globalen Gestaltungsanspruch auf Grundlage unserer  
148 gemeinsamen Werte zu behaupten.

149 Uns muss klar sein: Viele Probleme lassen sich langfristig tatsächlich nur in Europa  
150 oder global lösen. Die Sorgen der Menschen aber sind hier zu Hause. Deshalb müssen  
151 wir die Probleme hier genauso im Blick haben, wie deren mitunter weltweite Ursachen.

152 Wie die SPD, braucht auch Europa überzeugende Antworten auf die großen Fragen  
153 des 21. Jahrhunderts. Wir entwickeln eine Vision für die Vereinigten Staaten von  
154 Europa. Ein Europa, das die Menschen begeistert.

## 155 **SPD organisatorisch und strategisch erneuern**

156 Die ehrenamtlichen Politiker brauchen eine stärkere Unterstützung durch die  
157 Hauptamtlichkeit. Die personelle, finanzielle und organisatorische Ausstattung der  
158 Unterbezirke und Kreisverbände muss verbessert werden. Die Arbeit vor Ort ist für die  
159 SPD, als Kümmerer-Partei entscheidend. Das Willy-Brandt-Haus in Berlin muss im  
160 Besonderen als starker Partner und Dienstleister für die ehrenamtlichen Strukturen zur  
161 Verfügung stehen. Die Kampagnenfähigkeit der Partei muss von der Bundespartei bis  
162 zu den Ortsvereinen klar strukturiert werden. Dazu sollten die vorhandenen  
163 Instrumente im internen Online-Bereich der SPD genutzt und verbessert werden.  
164 Musterreden, Musterpressemittelungen, Sharepics, individualisierbare  
165 Druckmaterialien etc. müssen für jede Kampagne zur Verfügung gestellt werden. Nur  
166 so schaffen wir es, dass unsere Themen und Erfolge bei den Menschen ankommen.

167 Zudem benötigen wir neue Formen der Mitbestimmungen und Möglichkeiten zur  
168 Onlinebeteiligung. Der Parteikonvent soll abgeschafft werden. Stattdessen wird für alle  
169 Mitglieder zu regelmäßigen themenbezogenen Regionalkonferenzen eingeladen

170 werden. Onlineplattformen und weitere digitale Möglichkeiten werden für die  
171 Kommunikation innerhalb der Partei besser genutzt werden.

172 **SPD personell erneuern**

173

174 Nicht weiblicher und jünger sind wichtige Attribute bei der personellen Erneuerung der  
175 SPD, sondern die Qualität von Mandatsträgern und Parteifunktionären muss  
176 entscheidend sein. Daher ist es notwendig, die Parteischule der SPD und ihr Angebot  
177 quantitativ und qualitativ auszubauen. Ziel muss es sein, dass wir alle interessierten  
178 Mitglieder bestens auf Mandate vorbereiten. Mandatsträger auf allen Ebenen werden  
179 verpflichtet viermal jährlich sich fortzubilden. Der Parteivorstand wird daher  
180 aufgefordert die Parteischule organisatorisch, finanziell und personell besser  
181 auszustatten.